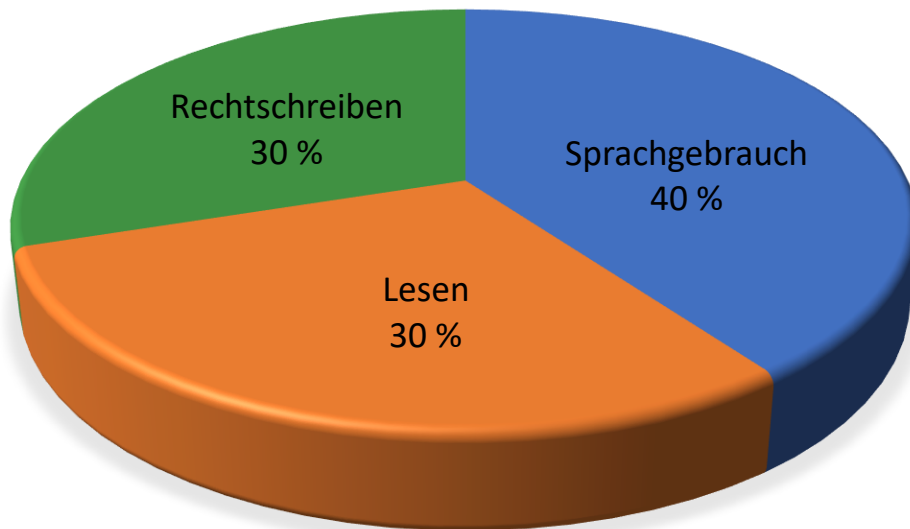


Leistungsbewertung im Fach Deutsch an der Marienschule in Helden

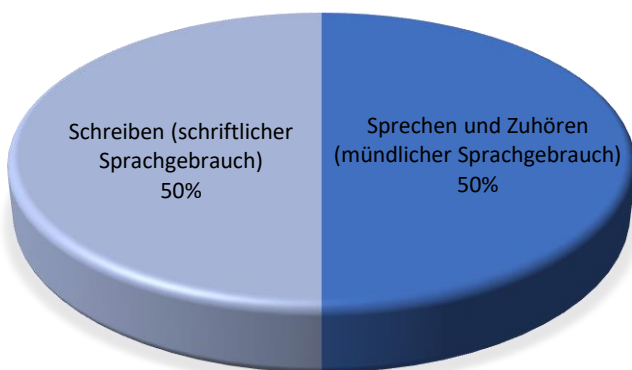
(auf der Grundlage des Lehrplans für Deutsch NRW – Leistungen fördern und bewerten)

Prozentuale Verteilung der Kriterien

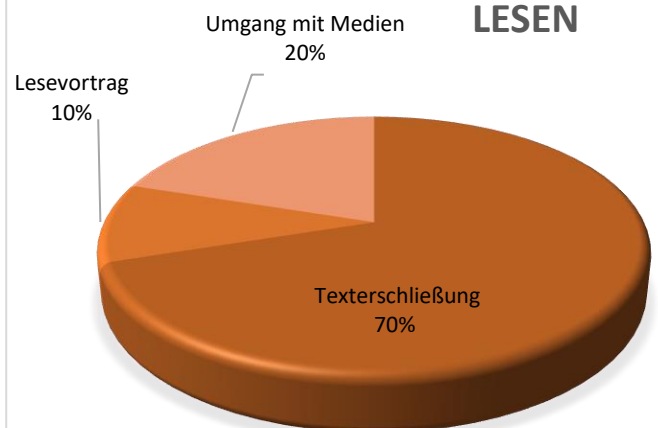
PROZENTUALE VERTEILUNG DER ZEUGNISNOTE
DEUTSCH



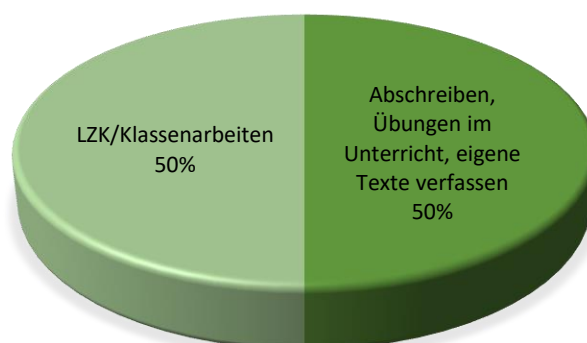
SPRACHGEBRAUCH



LESEN




RECHTSCHREIBEN



| | | |
|----------------|------|---|
| Sprachgebrauch | 40 % | <ul style="list-style-type: none"> • Sprechen und Zuhören (Mündlicher Sprachgebrauch) 50% • Schreiben (Schriftlicher Sprachgebrauch) 50% |
| Lesen | 30 % | <ul style="list-style-type: none"> • Texterschließung 70% • Lesevortrag 10% • Umgang mit Medien 20% |
| Rechtschreiben | 30 % | <ul style="list-style-type: none"> • Abschreiben • Übungen im Unterricht • Eigene Texte verfassen • LZK/Klassenarbeiten 50% |

Leistungsfeststellung und Leistungsrückmeldung

| Klasse | Feststellung | Rückmeldung |
|--------|---|---|
| 1 | <ul style="list-style-type: none"> Arbeitsergebnisse | <ul style="list-style-type: none"> nur Smileys ohne Punkte |
| 2 | <p>I. HJ</p> <ul style="list-style-type: none"> Anzahl der Lernzielkontrollen offen mindestens zwei Lernwörter-Test pro Monat <p>II. HJ</p> <ul style="list-style-type: none"> zwei bis drei Lernzielkontrollen und andere Leistungen mit Smileys bewertet | <p>I. HJ</p> <ul style="list-style-type: none"> Tabelle zum Ankreuzen einzelner Aufgaben/Schwerpunkte gemäß der Kompetenzen in einer textlosen Tabelle mit 5 Smileys angekreuzt  <ul style="list-style-type: none"> Smileys <u>ohne</u> Noten entsprechendem Wortlaut (gut, befriedigend...) zusätzlicher freier Text möglich <p>II. HJ</p> <ul style="list-style-type: none"> s. o. - Ergänzung: Gesamtbewertung mit Smileys |
| 3/4 | <p>Anzahl der Klassenarbeiten pro Halbjahr im Fach Deutsch</p> <ul style="list-style-type: none"> 2-3 Kombiarbeiten (RS/Gr/Lesen) mit einzelnen Noten 2 Aufsätze | <p>Bei der Bewertung der Leistungen werden die Notenstufen aus dem Schulgesetz § 48 zu Grunde gelegt</p> <p>Verteilung der Prozente s. Anlage</p> |

Zur Erinnerung: SchulG §48

1. sehr gut (1)

Die Note „sehr gut“ soll erteilt werden, wenn die Leistung den Anforderungen im besonderen Maße entspricht.

2. gut (2)

Die Note „gut“ soll erteilt werden, wenn die Leistung den Anforderungen voll entspricht.

3. befriedigend (3)

Die Note „befriedigend“ soll erteilt werden, wenn die Leistung im Allgemeinen den Anforderungen entspricht.

4. ausreichend (4)

Die Note „ausreichend“ soll erteilt werden, wenn die Leistung zwar Mängel aufweist, aber im Ganzen den Anforderungen noch entspricht.

5. mangelhaft (5)

Die Note „mangelhaft“ soll erteilt werden, wenn die Leistung den Anforderungen nicht entspricht, jedoch erkennen lässt, dass die notwendigen Grundkenntnisse vorhanden sind und die Mängel in absehbarer Zeit behoben werden können.

6. ungenügend (6)

Die Note „ungenügend“ soll erteilt werden, wenn die Leistung den Anforderungen nicht entspricht und selbst die Grundkenntnisse so lückenhaft sind, dass die Mängel in absehbarer Zeit nicht behoben werden können.

| 1 | 1- | 2+ | 2 | 2- | 3+ | 3 | 3- | 4+ | 4 | 4- | 5+ | 5 | 5- | 6 |
|-----------|----------|----|---|--------------|----|---|-------------|----|---|------------|----|---|------------|---|
| sehr gut | gut | | | befriedigend | | | ausreichend | | | mangelhaft | | | ungenügend | |
| 100 - 97% | 96 - 85% | | | 84 - 70% | | | 69 - 50% | | | 49 - 25% | | | 24 - 0% | |